

Jahreshauptversammlung am Freitag 02.03.2018

In diesem Jahr war die Jahreshauptversammlung des WSV Neptun in der Vereinsgaststätte nicht so gut besucht, was auch der Grippewelle zu schulden war, wie zahlreiche Entschuldigungen zeigten.

In seinem Jahresrückblick ging der Vorsitzende Dr. Horst Schubert vor allem auf die gelungene Saison, was die Bewirtschaftung der Vereinsgaststätte und die Pflege der Platzanlage durch unseren Hausmeister Harald Skrzipek, vormals Fuchs anging. In der neuen Saison wird uns auch seine Frau Wanida im Team unterstützen. Ein Höhepunkt war sicherlich die Veranstaltung „Rock`Roll an der Regnitz“ der viele Besucher auf die Anlage lockte. Das Versprechen, diese Veranstaltung auch in diesem Jahr zu wiederholen, quittierten die Mitglieder mit Beifall. Sein besonderer Dank an galt an dieser Stelle Hans Arlt, der nicht mehr für den Vorstand kandidiert. Herr Arlt hat in seiner Funktion als Vorstand und Leiter des AK Technik unzählige Stunden auf der Platzanlage für den Verein investiert und war immer in beiden Funktionen Ansprechpartner für die Mitglieder. Sein Amt als Leiter des AK Technik wird er behalten. Die Mitglieder bestätigten dies mit ihrem starken Applaus.

Bei den anschließenden Ehrungen wurden 36 Mitglieder für 25-jährige Treue zum Verein, 47 Mitglieder für 40-jährige Treue, 8 Mitglieder für 50-jährige Treue und 1 Mitglied für 60-jährige Treue geehrt. Vor allem die 40-jährigen Jubilare waren zahlreich zur Ehrung anwesend.



Jubilare 40 Jahre



Jubilare 25 Jahre



Jubilare 50 Jahre

In den folgenden Berichten der einzelnen Abteilungen würdigte Susanne Dörfler, in Vertretung für Bärbl Arlt als Schwimmwartin, die Erfolge der Schwimmer. So konnten alle 2 DMS Mannschaften der SG Bamberg ihren Klassenerhalt sichern. Dabei ist der Klassenerhalt der 1. Herrenmannschaft in der 2. Bundesliga besonders hervorzuheben. Insgesamt konnte durch die hervorragende Nachwuchsarbeit der Neptun Trainer aus den eigenen Reihen für neue Schwimmerinnen und Schwimmer gesorgt werden, die nun in den Leistungsgruppen der SG ihr Talent beweisen können. Auch ein ungebrochener Ansturm auf die Schwimmkurse war hier zu vermelden. Diese können auch von Nichtmitgliedern gebucht werden.

Sigi Eichelsdörfer berichtete aus der Beach- Volleyballabteilung. Diese will in diesem Jahr die Anlage neu herrichten und dann mit einem Turnier offizielle neu einweihen. Das Anbeachen ist wie immer am Muttertag.

Zum Renner auf der Platzanlage ist mittlerweile die große Stand-up-Paddling Abteilung geworden. Dima Podporin zeigte sich sehr zufrieden mit den abgehaltenen Kursen und der Zusammenarbeit mit der Uni Bamberg. Anlässlich des 5-jährigen Jubiläums der Abteilung in diesem Jahr können wir auf spannende Extraveranstaltungen hoffen.

Die Berichte aus der Modellabteilung, der Bocciaabteilung und dem Arbeitskreis Technik konnten wegen der Erkrankung der Abteilungsleiter nicht abgegeben werden.

Nach dem Kassenbericht und auf Antrag der Kassenprüfer wurde dem Vorstand einstimmig die Entlastung erteilt.

Im Anschluss fanden die Neuwahlen des Vorstands statt. Neben Hans Arlt als zweiter Vorstand trat auch Peter Land als Schatzmeister von seinem Amt zurück.

Zur Neuwahl wurden vorgeschlagen: als erster Vorsitzender Horst Schubert, als zweiter Vorstand Sigi Eichelsdörfer als Ersatz für Hans Arlt, als dritter Vorstand Susanne Dörfler und als vierter Vorstand Peter Land, bisher Kassier. Alle vier wurden mit voller Stimmzahl gewählt. Als Schatzmeisterin wurde Angelina Villanello gewählt, bisher vierter Vorstand. Magda Eichfelder wurde in ihrem Amt als Schriftführerin, Bärbl Arlt in ihrem Amt als Schwimmwart, wie auch die beiden Kassenprüfer Robert Dörfler und Jürgen Ewald, ebenfalls bestätigt. #

Nach den Neuwahlen legte Dr. Horst Schubert die Gründe für eine Beitragserhöhung für 2019 dar. Auf Grund der massiv gestiegenen Personalkosten und der weiter steigenden Energiekosten ist diese Maßnahme aus Sicht des Vorstands nötig. In seinen Ausführungen ging er darauf ein, die Platzanlage und den Verein weiterhin für die Mitglieder und mögliche Neumitglieder attraktiv gestalten zu wollen und hierfür auch einen finanziellen Spielraum zu benötigen. Mit einer großen Mehrheit stimmte die Versammlung für eine 10 % tige Beitragserhöhung auf alle Beitragsklassen ab 2019. Die Aufnahmegebühren bleiben.

Als weiteren Antrag stellte die Vorstandschaft das Modell der „Neptuntaler“ vor. Alle Mitglieder zahlen ab 2019 € 2,00 mehr Beitrag, der ihnen in Form eines Wertcoins mit der Beitragsrechnung zukommt. Diesen können sie dann während des Jahres in der Gastwirtschaft in Ware eintauschen. Die Vorstandschaft erwartet sich damit eine Unterstützung des Wirtes, und eine Belebung der Wirtschaft. Auch diesen Antrag nahmen die Mitglieder, nach einer kurzen Diskussion mit großer Mehrheit an.

Der Vorsitzende schloss die Versammlung mit dem Ausblick auf die nächste Versammlung im März 2019.